

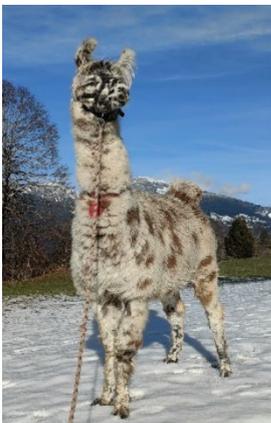
Bern, 29.01.2025

Vetsuisse-Fakultät Universität Bern  
Dep. für klin. Veterinärmedizin  
Wiederkäuerklinik  
Bremgartenstr. 109a  
CH-3012 Bern

**Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Züchterinnen und Züchter,**

**Wer bin ich?**

Mein Name ist Carmen Luginbühl, und ich bin als Tierärztin an der Vetsuisse-Fakultät der Universität Bern tätig. Unter der Leitung von Prof. Cord Drögemüller vom Institut für Genetik und Prof. Patrik Zanolari von der Wiederkäuerklinik beabsichtige ich, im Rahmen meiner Doktorarbeit die genetischen Grundlagen der Appaloosa-Scheckung bei Lamas und Alpakas zu untersuchen.



**Ziel der Untersuchung**

Das Appaloosa-Farbmuster ist bei Lamas und Alpakas eine seltene und aussergewöhnliche Erscheinung, die durch ein charakteristisches Fellmuster mit hellen Körperpartien und dunklen Flecken gekennzeichnet ist. Es ist bekannt das weiss gesprenkelte Depigmentierung zu Taubheit prädisponiert und wie auch bei anderen Tierarten könnte diese Scheckung potenziell mit gesundheitlichen Risiken assoziiert sein. Appaloosa-Pferde, die reinerbig für die Tigerschecken-Komplex verursachende Genvariante sind, zeigen eine angeborene Form der Nachtblindheit.

Ziel meiner Forschung ist es, den Erbgang sowie den genetischen Ursprung der Appaloosa-Scheckung zu entschlüsseln und zu untersuchen, ob ein Zusammenhang mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen, wie beispielsweise Hör- oder Sehproblemen, besteht. Aus den Resultaten möchten wir Empfehlungen zur Optimierung der Zuchtpraktiken und des Tiergesundheitsmanagements entwickeln.

**Wie können Sie zur Studie beitragen?**

Wir suchen Lamas und Alpakas mit Appaloosa-Scheckung, um deren Gesundheitsstatus zu erfassen sowie Blutproben für genetische Analysen zu entnehmen. Für die Analyse der Vererbung möchten wir zudem Angaben zu den Eltern und Nachkommen von Appaloosa-Tieren erfassen. Die Blutproben werden aus der Halsvene der Tiere entnommen, wobei sämtliche Verfahren unter strikter Einhaltung der tierschutzrechtlichen Standards durchgeführt werden.

**Bedeutung Ihrer Mithilfe**

Ihre Teilnahme ist von ganz zentraler Bedeutung, da Sie aktiv dazu beitragen, das Verständnis der genetischen Grundlagen und potenziellen gesundheitlichen Implikationen der Appaloosa-Scheckung zu erweitern. Ihre Unterstützung leistet einen wertvollen Beitrag zur nachhaltigen Förderung der Gesundheit und des Wohlbefindens dieser Tiere.

**Haben Sie Appaloosa-Tiere?**

Ich danke Ihnen herzlich für Ihre wertvolle Unterstützung dieses Forschungsprojekts im Rahmen meiner Doktorarbeit. Durch unsere gemeinsame Zusammenarbeit können wir nicht nur unser Verständnis dieser faszinierenden Tiere vertiefen, sondern auch einen wichtigen Beitrag zu ihrem Wohlbefinden leisten.

Ich würde mich sehr freuen, von Ihnen zu hören. Bitte zögern Sie nicht, mich zu kontaktieren unter:

**E-Mail:** carmen.luginbuehl@unibe.ch

Mit freundlichen Grüßen,

Med. vet. Carmen Luginbühl

**WISSEN  
SCHAFFT  
WERT.**